

**Antrag gemäß § 28/ § 29 GeschO**

Eingang: **05.11.2020**  
Antragsnr.: **399/2020**  
Verteiler: **OBM, BM, Fraktionen**  
Zust. Referat: **VI/61**

**Freie  
Demokraten**

Stadträte  
Erlangen **FDP**

**Stadträte**

Prof. Dr. Holger Schulze  
str.holger.schulze@stadt.erlangen.de

Lars Kittel  
str.lars.kittel@stadt.erlangen.de

**Geschäftsführerin**

Gudrun Owesle  
fdp.stadtraete@stadt.erlangen.de

FDP-Stadträte - Nägelsbachstr. 49a - 91052 Erlangen

05. November 2020

**Antrag Erweiterung der Fußgängerzone bis Martin-Luther-Platz**

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

hiermit beantragen wir (wie bereits in unserem Wahlprogramm zur letzten Kommunalwahl gefordert), die Verwaltung möge ein Konzept vorlegen mit dem Ziel der Erweiterung der Fußgängerzone bis zum Martin-Luther-Platz.

Uns ist bewusst, dass der Einzelhandel (durch Corona beschleunigt) vor riesigen Herausforderungen steht und zukünftig wahrscheinlich eher weniger als mehr Gewerbeflächen in diesem Bereich benötigt werden.

Bei der Entwicklung dieses Bereichs wird es daher insbesondere auch um eine Verbesserung der Aufenthalts- und Lebensqualität gehen. Folgende Punkte, die in diesem Konzept zu berücksichtigen wären, könnten wir uns vorstellen:

1. Wasserflächen, die sowohl als Zwischenspeicher für Regenwasser als auch zur Kühlung des Mikroklimas an heißen Sommertagen dienen können
2. Beschattete Bereiche, welche entweder durch großkronige Laubbäume (Spitz-, Bergahorn) oder in Teilbereichen auch als Überdachungen mit Fotovoltaik erreicht werden könnten. Insbesondere in letzterem Fall könnte der erzeugte Strom zur Kühlung kleiner Aufenthaltsräume, vor allem für ältere Mitmenschen und Eltern mit kleinen Kindern, an besonders heißen Sommertagen dienen.
3. Flächenangebote für Außengastronomie
4. Spiel- und Bewegungsflächen
5. Teilentsiegelung von Flächen wo möglich

Freundliche Grüße

Lars Kittel  
FDP-Stadtrat

Prof. Dr. Holger Schulze  
FDP-Stadtrat